

So erfüllen Sie sich Ihren Wunsch vom Eigenheim

Mit der Rhön-Rennsteig-Sparkasse haben Sie einen seriösen, verlässlichen und erfahrenen Partner an Ihrer Seite

MEININGEN ■ Den Wunsch, oder zumindest den Gedanken, einmal in den eigenen vier Wänden zu leben, haben sehr viele Menschen. Egal ob es ein kleines Häuschen in der Stadt, eine altersgerechte Wohnung oder ein Grundstück mit viel Platz ist...

Rundherum gibt es viele Fragen, die sie dabei beschäftigen. Die häufigsten davon beantworten Ihnen Simone Stange und Ingo Lesser in diesem Interview. Beide sind schon viele Jahre Finanzierungsberater in der Rhön-Rennsteig-Sparkasse und haben in dieser Zeit viele Kunden bei der Erfüllung ihres Wohntraumes unterstützt.

Frau Stange, Herr Lesser, das stimmt, viele tragen sich mit dem Gedanken, sich selbst Wohneigentum zu schaffen. Doch, wenn ich mir ein Eigenheim wünsche, wie oder womit fange ich an?

Simone Stange: Zu Beginn hilft eine

gründliche Analyse der eigenen Situation. Gemeinsam mit einem fachkundigen Berater wird der Finanzierungsrahmen abgesteckt:

Wieviel kann ich mir leisten?

Wieviel möchte ich mir leisten?

Mit diesem Ergebnis suchen unsere Makler für Sie nach Ihrer Immobilie oder Grundstück.

Ist etwas Passendes gefunden, geht es dann ganz schnell und unkompliziert. Zum Beispiel nach einem Grundstück für den Neubau oder einem Haus zum Kaufen, auch mit Sanierung.

Ingo Lesser: Vielleicht haben Sie auch bereits ein Objekt oder ein Grundstück gefunden, welches Ihnen gefällt. Dann stellen wir Ihnen gerne einen Finanzierungsplan auf und unterbreiten Ihnen verschiedene Finanzierungsangebote.

Wie hoch soll der Kredit sein?

Ingo Lesser: Kalkulieren Sie nicht zu knapp.

Besonders wenn man ein Haus baut,

kommen oft noch unvorhergesehene Ausgaben hinzu oder Gewerke werden doch teurer als geplant. Oft wird der Anteil an Eigenleistung überschätzt.

Daher ist es unbedingt empfehlenswert, einen Puffer zu haben.

Sonst ist später eine Nachfinanzierung nötig. Wir bieten Ihnen dazu eine Finanzierungsreserve an, die kostenfrei am Ende der Bauphase zurückgegeben werden kann, wenn das Geld nicht benötigt wird.

Wir beraten daher individuell zur Realisierung der Wünsche. Aktuell stehen wir mit zusätzlichen telefonischen und Online-Beratungen zur Verfügung.

Wieviel Eigenkapital muss ich haben?

Simone Stange: Ganz ohne finanzielle Rücklagen ist eine Immobilienfinanzierung schwer zu stemmen.

Allgemein geht man davon aus, dass

der Kreditnehmer 10 - 20 % der Gesamtsumme an Eigenkapital mitbringen sollte, mehr geht natürlich immer. Für einen höheren Eigenkapitalanteil bekommt man auch günstigere Zinsen. Sprechen Sie mit uns über Ihre Vorstellungen.

Wieviel muss ich monatlich zahlen?

Ingo Lesser: Die Rate pro Monat ergibt sich aus dem Zins und der Tilgung. Bei üblichen Immobilienkrediten beträgt die anfängliche Tilgung ca. 2% der Darlehenssumme. Die Höhe der Zinsen orientiert sich an verschiedenen Faktoren, wie z. B. der Zinsbindung.

Die Rate sollte immer Ihrem finanziellen Rahmen entsprechen, der zur Verfügung steht. Das angestrebte Laufzeitende der Finanzierung liegt in unserem Haus bei längstens 35 Jahren.

Wie lange sollte man sich den



Endlich ein eigenes Haus bauen – für die meisten Menschen ist das die größte Investition im Leben. Damit der Traum von der eigenen Immobilie nicht zu einer untragbaren Belastung wird, ist eine genaue Planung und Kalkulation der Finanzierung von sehr großer Bedeutung.

Zinssatz sichern bzw. an einen Zins binden?

Simone Stange: Hier kann keine pauschale Aussage getroffen werden. Jeder hat individuelle Faktoren, die es zu bewerten gilt.

Das sind Einkommen, zusätzliches Eigenkapital, Risikoeinstellung und vieles Andere mehr.

In Zeiten niedriger Zinsen sind lange Zinsbindungen gefragt.

Üblich sind bei Immobilienkrediten, die über einen langen Zeitraum laufen, Zinsbindungen zwischen 10 und 15 Jahren.

Aber auch die Zinssicherung über die gesamte Laufzeit ist bei uns möglich. Im Beratungsgespräch finden wir für jeden eine individuelle und passende Lösung.

Wie flexibel ist die Baufinanzierung?

Ingo Lesser: Eine Finanzierung wird vor allem durch die Möglichkeit von Sondertilgung oder Ratenanpassung flexibel. Im Beratungsgespräch gehen wir auf diese Möglichkeiten mit Ihnen ein.

Durch Sondertilgungen kann die Kreditlaufzeit verkürzt werden. Mit Ratenanpassungen, die dreimal kostenfrei möglich sind, kann man auf geänderte Lebenssituationen, z.B. Familienzuwachs reagieren.

Kann ich Förderungen in Anspruch nehmen?

Ingo Lesser: Dazu gibt es verschiedene Förderprogramme des Bundes und des Landes.

Mit der bekannteste Anbieter für die Förderung beim Bauen und Sanieren ist die KfW.

Interessant sind die massiv gestiegenen Zuschüsse im Bereich der energetischen Sanierung und bei Neubauten, die Sie über uns beantragen.

Bezuschusst werden auch Familien mit Kindern. Die Beantragung des Baukindergeldes können Sie selbst veranlassen.

Was passiert, wenn was passiert?

Simone Stange: Im Rahmen eines Finanzierungsgesprächs werden wir auch diese Situation analysieren. Die Absicherung der Familie und des Einkommens stehen dabei im Fokus. Wir wollen, dass Sie beruhigt Ihr Haus genießen können. Sicherheit über die gesamte Laufzeit hat Priorität.

Bieten Sie auch wieder Informationsabende für Bauinteressierte an?

Simone Stange: Ja, in diesem Herbst haben wir das wieder fest geplant. Aber warten Sie nicht bis dahin. Unter ☎ 03693-4680 stehen wir Ihnen für Ihre Fragen oder zur Termin-

vereinbarung gerne zur Verfügung. Oder senden Sie uns eine Mail an: info@rrspk.de

Weitere Informationen finden Sie auf: www.rhoen-rennsteig-sparkasse.de

AKTUELLES ANGEBOT DER RHÖN-RENNSTEIG-SPARKASSE: MODERNISIERUNGSKREDIT

Aus alt, wird neu!

Unter diesem Motto verschönern und verbessern Eigentümer ihr Haus oder ihre Wohnung. Egal, ob Renovierungen, neue Fenster, eine neue Heizung oder eine energieeffiziente Wärmedämmung für die Immobilie – wir haben das Angebot für die passende Finanzierung. Aber auch Mieter haben damit die Möglichkeit, sich beispielsweise den Traum einer modernen Küche zu erfüllen.

Wann, wenn nicht jetzt!

Mehr Wohnqualität mit unserem Modernisierungskredit. Nutzen Sie die interessanten Konditionen für Ihre Finanzierung. Weitere Informationen finden Sie unter www.rhoen-rennsteig-sparkasse.de



Die kompetenten Baufinanzierungsberater der Rhön-Rennsteig-Sparkasse helfen Ihnen gerne weiter. V.l.n.r. Ingo Lesser, Karolin Müller, Ralf Heyn, Torsen Pauße, Frank Seger, Cornelia Hausner, Simone Stange, Angela Röder, Sabine Born und Doreen Freund. Es fehlt Ramona Hergenhan. Foto: RRS